

BENFERGRIP +

SPEZIALKLEBER ZUR GEWÄHRLEISTUNG HOHEN WIDERSTANDS GEGEN DAS VERTIKALE VERRUTSCHEN DER FLIESEN BEIM VERLEGEN, HOHEN ENDWIDERSTANDS UND LANGER OFFENZEIT

TECHNISCHE KENNDATEN:

Benfergrip + ist ein HOCH TIXOTROPER Pulverkleber, bestehend aus hochbeständigen Zementen, Harzen in beliebiger Korngröße, synthetischen Harzen und speziellen Additiven



neuster Konzeption. Seine Formulierung wurde konzipiert und entwickelt, um auf schnelle und sichere Weise, auch von oben nach unten, sämtliche Keramikmaterialien zu verlegen.

- Speziell konzipiert zur Gewährleistung eines hohen Widerstands gegen das Verrutschen der Wandfliesen beim Verlegen.

- Anwendbar auch ohne Distanzstücke zum Stützen der Fliesen oder zum Verlegen mit Arbeitsbeginn von oben.

- Durch die besondere Zusammensetzung von



Benfergrip + entsteht während Vermischen, Auftragen und Verlegen ein thixotropischer bzw. zarter Kleber, der aber sofort danach wieder fest wird.

- **Benfergrip +** ist mit einer langen Offenzeit ausgestattet, um die Fliesenrückseite unter Nutzung der von seinen Spezialzuschlägen gebotenen Vorteile gut anfeuchten und um das Produkt mit geringerer Festigkeit als gewöhnliche Kleber auftragen zu können, ohne dass davon das senkrechte Haftvermögen der Fliesen beeinträchtigt wird.

EINSATZBEREICHE:

Verlegung auch von oben nach unten von





Feinsteinzeug, nicht saugfähige Einbrandfliesen und großformatige Natursteine.

Verlegung von Boden- und Wandmosaikern aus Marmor und Feinsteinzeug in größerer Stärke.

Verlegung von Klinker-Verkleidungen und unterlegten Böden.

Verlegung von Fußböden und Wandverkleidungen mit beliebigen Keramikfliesen und Natursteinen: im Innenbereich mit Format bis zu 40x40 cm; im Außenbereich mit Format bis zu 30x30 cm.

Heizfußböden: mit Zusatz von 20 % **Cemlatex 600** an Stelle von 20 % Wasser (5 L. auf 25 kg Pulver) wird **Benfergrip +** zum idealen Kleber, der im gehärteten Zustand den strengsten Beanspruchungen Stand hält: außer für Heizfußböden auch geeignet für Schwimmbäder, Kühlzellen, Fertigbaustrukturen, starken Belastungen ausgesetzte Fußböden.

Durch das Hinzufügen von **Cemlatex 600** ist es möglich Fliesen mit einem Höchstformat von 40x40 cm als Verkleidung und 60x60 cm als Bodenbelag zu verlegen.

ANMERKUNGEN:

Der Untergrund muss eine Mindestschichtdicke von 30 mm aufweisen. Sollte diese an bestimmten Stellen

weniger als 30 mm betragen, ist ein entsprechendes Gitter einzubetten, andernfalls ist der Untergrund abzutragen und neu anzulegen.

Vor dem Auftragen von **Benfergrip +** sicherstellen, dass die Oberfläche keine Schmutz-, Farb- Fett- oder Wachsrückstände aufweist.

Zum Entfernen von Staub mit Wasser waschen. Für Fett, Wachs usw. ein alkalisches Reinigungsmittel verwenden und mit Wasser nachspülen; Farbrückstände am besten mechanisch entfernen, dann mit Wasser nachspülen; sollte der Untergrund unfeste Bestandteile aufweisen, sind diese abzutragen.

Der Untergrund muss ausreichend ausgereift sein (min. 6 Tage pro cm Dicke).

Nicht auf Untergründen aus Gips, Scagliola und Anhydrit oder auf besonders absorbierenden Untergründen verwenden, ohne diese vorher mit **Benferprim** behandelt zu haben.

Zu beachten sind vorhandene Strukturfugen, und bei einer übergangslosen Flächenausdehnung von mehr als 30 m² sind neue Dehnungsfugen (auch auf dem Untergrund) an den geeignetsten Stellen anzulegen, wie an Schüttpunkten, Steigungsabweichungen, in

Entsprechung von Säulen und tragenden Wänden. Dabei immer darauf achten, dass eine 3 mm Fuge auch zwischen den Fliesen angelegt wird.

Für 48 Stunden nach dem Verlegen den Kleber vor Frost schützen.

ANMACHEN DER MASSE UND GEBRAUCHSANWEISUNGEN:

Den Kleber mit Wasser in einem Anteil von 30% (7,5 L. Wasser auf 25 kg Pulver) anmachen. Die besten Resultate gewährleistet ein mechanisches Rührgerät mit niedriger Umdrehungszahl. Die Masse muss geschmeidig, homogen und ohne trockene Klumpen sein.

Die Masse 5 Minuten ruhen lassen und vor dem Auftragen noch einmal kurz vermischen.

Zum Auftragen eine der Formatgröße angemessene Zahnpachtel verwenden:

-quadratische Zahnung von 6-8 mm für Formate bis zu 500 cm² (z.B. 20x25 cm)

-quadratische Zahnung von 10 mm für Formate bis zu 900 cm² (z.B. 30x30 cm)

Die Fliesen beim Verlegen leicht anklopfen und andrücken, so dass der Kleber gut an der Fliese haftet.

Beim Verlegen in Außenbereichen eine dünne Kleberschicht auch auf die Fliesenrückseite auftragen und darauf achten, dass sich zwischen Fliese und Verleggrund keine Hohlräume bilden, die Regenwasser einsickern ließen und das Lösen der Fliesen bei Frost verursachen könnten.

Zur Optimierung der Kleberleistungen das Produkt



im Eimer ab und zu vermischen; trotz längerer Topfzeit (ca. 4 Stunden) **Benfergrip +** am besten binnen 2 Stunden nach Wasserzusatz aufbrauchen und in geringen Mengen auftragen, um stets mit frisch angemachtem Kleber arbeiten zu können, besonders bei trockenem und/oder windigem Wetter.

Bei einer Temperatur um 20° C sind die mit **Benfergrip +** verlegten Fußböden nach 24 Stunden begehbar. Fußböden sind normal betretbar nach 14 Tagen.

Bei kälteren Temperaturwerten verlängert sich die Zeit unterschiedlich; in diesen Fällen mindestens 48 Stunden vergehen lassen und ggf. vor Frost und Auswaschung schützen.

VERBRAUCH:

Die Verbrauchsmengen hängen von der Beschaffenheit des Untergrunds und dem Spachteltyp ab. Bei normalem Untergrund und Spachtel mit 10 mm Zahnung



beträgt der Verbrauch 4 kg/m².

VERPACKUNG:

Benfergrip + gibt es in 25 kg Säcken aus Polyäthylen-Papier auf Pallets à 1500 kg.

LAGERZEIT:

Das Produkt muss in den verschlossenen und unversehrten Originalverpackungen, an einem trockenen und kühlen Ort aufbewahrt werden

AUFBEWAHRUNGSDAUER:

Grau: 9 Monate ab Verpackungsdatum. Im Sinne der Richtlinie 2003/53/CEE geben wir die folgenden Informationen wieder: Das Produkt muss in den verschlossenen und unversehrten Originalverpackungen, an einem trockenen und kühlen Ort aufbewahrt werden. Diese Verfallsdauer betrifft die Wirksamkeit der Reduktionsmittel gegenüber der Chrom-VI-Salze.

Weiß: 12 Monate.

TECHNISCHE PRODUKTDATEN

	BENFERGRIP + MIT WASSER	BENFERGRIP + MIT CEMLATEX 600
KONSISTENZ	WEICH-PLASTISCH	WEICH-PLASTISCH
FARBE	GRAU / WEIß	GRAU / WEIß
LAGERZEIT	PULVER: IM GESCHLOSSENEN ORIGINALGEBINDE BEI KÜHLER UND TROCKENER LAGERUNG CEMLATEX 600: IM GESCHLOSSENEN ORIGINALGEBINDE BEI KÜHLER UND TROCKENER LAGERUNG	
HALTBARKEIT: GRAU: 9 MONATE ABVERPACKUNGSDATUM; IM SINNE DER RICHTLINIE 2003/53/CEE, DIESE VERFALLSDAUER BETRIFFT DIE WIRKSAMKEIT DER REDUKTIONSMITTEL GEGENÜBER DER CHROM-VI-SALZE. WEIß: 12 MONATE. CEMLATEX 600: 6 MONATE		
SCHADSTOFFGEFAHR	NEIN	NEIN
	MÖGLICHE REIZUNG VON HAUT UND AUGEN DURCH KONTAKT MIT DEM BESTANDTEIL ZEMENT GEEIGNETE SCHUTZMASSNAHMEN WERDEN EMPFOHLEN	
ENTFLAMMBARKEIT	NEIN	NEIN
MISCHUNGSVERHÄLTNIS	30 ANTEILE WASSER/ 100	5 LITERS CEMLATEX 600 + 2,75 LITERS ANTEILE PULVER (GEWICHTSMÄSSIG) WASSER MIT 25 KG VON PULVER
WASSERMENGE FÜR DAS GEMISCH	7,5 LITER FÜR EINEN PULVERSACK ZU 25 KG.	
MAXIMALE AUFTRAGUNGSSTÄRKE	10 MM	
VERBRAUCH	VON 3,5 BIS 5 KG/M ²	
VERTIKALE VERRUTSCHEN (METHODE EN 1308)	< 0.5 mm	
ANWENDUNGSTEMPERATUR	+5° C BIS +40 °C	
VERARBEITUNGSZEIT	4 STUNDEN	
OFFENZEIT (23°C 50% RF)	30 MINUTEN	
VERFÜGBAR (23° C) NACH	24 STUNDEN	
VOLL BELASTBAR NACH:	14 TAGEN	

ENDGÜLTIGE LEISTUNGEN

	MIT WASSER		MIT CEMLATEX 600	
	WERT	BEGEHERTER WERT	WERT	BEGEHERTER WERT
HAFTZUGFESTIGKEIT NACH 28 TAGENI	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²
HAFTZUGFESTIGKEIT NACH WÄRMELAGERUNG (14 TAGEN + 14 TAGEN BEI + 70° C)	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²
HAFTZUGFESTIGKEIT NACH WASSERLAGERUNG (7 TAGEN + 21 TAGE)	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²
HAFTZUGFESTIGKEIT NACH 25 FROST-TAUWECHSEL	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²	≥ 1 N/mm ²
FLEXIBILITÄT (EN 12002)			≥ 5 mm	≥ 5 mm
SCHNEIDEFESTIGKEIT	≥ 6 N/mm ²		≥ 11 N/mm ²	
TEMPERATURWECHSELBESTÄNDIGKEIT	DA - 30°C A + 80°C		DA - 30°C A + 90°C	
ERFÜLLT DIE NORMEN	EN 12004 CLASSE C2TE		EN 12004 CLASSE C2TE EN 12002 CLASSE S2	

Daten entspr. bei 23° und 50% rel. Luftfeuchtigkeit.

PS: Die hier aufgeführten Daten und Informationen beruhen auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen und stellen reine Anhaltspunkte dar. Sie sind vom Anwender, der für die Folgen der Anwendung des Produktes voll haftet, zu überprüfen.